

begengnus hat, und auch aller apposteln tag, ap er wol auf den sonntag gefielh, allein außgeschlossn Andree und Iacobi vor mittage, wu sie auf eynen sonntag nicht gefallen, zu predigen macht haben, und daruber auf keynen sonntag unnd alle andere fest vor mitage zu predigen, auch einich fest mehr aufzurichten und zu haltten nicht understehen. Auch soll der pfarrer sein ampt der predig und messe auf solche patrocinia in der pfar- 5 kirchen dester ehr haltten und forderlich umb sieben volenden. Zum vierden in der gemeynt wochen mogen die vetere ufm dinstag und dornstag vor ader nach essens predigen, ader uff den montag in der weichfasten sollen sie sich des predigen, auch zu wynachten sanct Iohanns tranck zu segnen, auff sanct Stephans tag haffer zu weyhen gar enthaltten. Zum funfften sollen die vetere die predig der passion am kahren freytag 10 nicht lenger wan byß zu sieben slegen verzeichnen, damit das volck in die pfarkirchen zu den pfarampten zu komen nicht aufgehaltten ader verhindert werden. So sollenn auch die vetere das krewtz in der osternacht ym closter ader in der capellen, ehr es in der pfarkirchen erhoben und sunst auch gelewtet wirdet, nicht umbtragen lassen. Und hirmit sollen obgmelte parth aller dieser yrer gebrech gantz und gar vertragen sein und 15 pleyben. Ap auch dieser unser schiedt eynicher declaration bedorffe ader weyther gebrech erwachsen wurden, sollen dieselbigen unns und unsern nachkomen zu ercleren und beyzulegen furbehalden sein —. *Zeugen:* Die — ern Iohann Wasingen doctor und thumherre, Sigemundt von Brandensteyn heuptman, ern Conradt Schreck doctor und official, ern Basilius Wilde doctor cantzler, ern Caspar Wixler vicario und sindico. 20 Gescheen im iare unnd tage wie oben vermeldet.

232.

Altenburg, 1518 Dec. 10.

*Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 10229. Das Reitersiegel an Pergamentstreifen.  
Ann.: Vergl. Lorenz Grimma 46.*

25

*Kurfürst Friedrich von Sachsen urkundet, daß er den von dem Markgrafen Wilhelm gestifteten Altar in der Schloßkapelle (vergl. No. 181) verandert und hinab in dy kirchen auff dy lincken hannd an dy mawer habe setzen lassen, daß aber die Stiftung selbst in der von dem Markgrafen angeordneten Weise fortbestehen und die Augustiner die ihnen angewiesenen 10 Schock Groschen von der Jahrrente der Stadt Grimma auch 30 ferner ausgezahlt erhalten sollten. Zeugen:* Fabian von Feilitzsch, Hans von der Plawnitz ritter doctor ambtman zu Grym, Hieronimus Rudlauf unser secretari —. Geben zu Aldenburg am freitag nach unser lieben frawen tag conceptionis — funffzehen hundert unnd im achzehenden iharn.

*Auf der Plicatur:* Hieronimus Rudlauf subscripsit.

35